

Volkswagen fertigt ab 2013 Golf Variant in Zwickau



Investitionen in Sachsen stärken Standort für die Zukunft

Auf der Betriebsversammlung am 13. April gab Joachim Rothenpieler, Sprecher der Geschäftsführung der Volkswagen Sachsen GmbH, einen positiven Ausblick auf das laufende Jahr. So erwartet das Unternehmen für 2011 ein Rekordjahr. Sowohl Fahrzeug- als auch Motorenbau laufen auf hohem Niveau. Wichtigste Neuigkeit jedoch: neben dem Golf und dem Passat wird als drittes Modell von Volkswagen der Golf Variant ab 2013 in Zwickau gebaut.

Joachim Rothenpieler sagte entsprechend einer Presseinformation des Unternehmens auf der ersten Betriebsversammlung im laufenden Jahr: „Die Entscheidung für den Golf Variant in Zwickau ist große Anerkennung und Ansporn zugleich, Flexibilität und Wettbewerbsfähigkeit an unseren Standorten weiter zu steigern.“ Jens Rothe, Vorsitzender des Gesamtbetriebsrates und stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender, erklärte: „Die Entscheidung für ein drittes Modell ist ein wertvoller Baustein für die Beschäftigungssicherung und Ausdruck des großen Vertrauens in die Belegschaft“. Bislang wird der Golf Variant ausschließlich bei Volkswagen de Mexico in Puebla gefertigt.

Joachim Rothenpieler sagte weiter: „Wir werden alles daran setzen, dass auch der Golf Variant ‚made in Zwickau‘ zum Erfolgsmodell wird. Mit mehr als 70.000 Golf und Passat, rund 4.000 Luxuskarosserien und 230.000 Motoren im ersten Quartal ist Volkswagen Sachsen auf dem Weg zum besten Jahr in der Unternehmensgeschichte.“ Gemeinsam mit der Automobilmanufaktur in Dresden will Volkswagen Sachsen seine Bedeutung als Premiumhersteller weiter ausbauen.



„Die Mitarbeiterzahl bei Volkswagen Sachsen ist bis Anfang April auf 7.500 angestiegen“, so Rothenpieler. Er würdigte dies auch als Ergebnis der Arbeit des Betriebsrates und der Kolleginnen und Kollegen in Zwickau und Chemnitz. Energieeffizienz und Ergonomie sollen weiter verbessert sowie Volkswagen Sachsen als attraktiver Arbeitgeber gestärkt werden.

>>> Mehr zum Thema unter:
www.volkswagen-sachsen.de



HOPPECKE nimmt Forschungs- und Entwicklungszentrum in Betrieb



Innovative Energiespeicher sollen zukünftig Elektromobilität voranbringen

HOPPECKE, einer der führenden deutschen Hersteller von Industriebatterien, Ladetechnik und Energiespeichersystemen, nahm am 15. April sein neues Forschungs- und Entwicklungszentrum im Gewerbegebiet an der Reichenbacher Straße in Betrieb. Das neue Zentrum bildet das Herzstück der 2008 in Zwickau gegründeten HOPPECKE Advanced Battery Technology GmbH, die sich auf die Erforschung moderner Batterietechnologien auf Lithium-Ionen- und Nickel-Metallhydrid-Basis spezialisiert hat. Mit der Forschung sollen die Technologien zukünftig für industrielle Anwendungen wirtschaftlich nutzbar gemacht werden. Die neue Gesellschaft wurde ganz bewusst in unmittelbarer Nähe zu der am Standort schon ansässigen HOPPECKE Technologies GmbH & Co. KG angesiedelt, die bereits seit einigen Jahren innovative Ladegeräte entwickelt und produziert.

Das moderne FuE-Zentrum in Zwickau bietet auf 1.500 Quadratmetern den Entwicklern nicht nur ausreichend Platz, sondern ebenso umfangreiche Labore und Werkstätten für Untersuchungen, Prototypenbau und Tests. Mit der Inbetriebnahme des neuen FuE-Zentrums arbeiten nun fast 40 Mitarbeiter am Standort Zwickau. Mittelfristig ist geplant, die Mitarbeiterzahl auf 80 weiter zu erhöhen.

In Ergänzung zum neuen FuE-Zentrum entsteht auf einer Fläche von 5.000 Quadratmetern derzeit eine Produktionshalle, in der die Fertigung von Energiespeichersystemen auf Basis von Lithium-Ionen- und Nickel-Metallhydrid-Technologien demonstriert werden soll. Damit wird ein modularer Systemansatz verfolgt: Energiespeichermodule verschiedener Technologien mit integriertem Batteriemanagement und Kühlsysteme flexibel und bedarfsgerecht zu individuellen Speichersystemen aufzubauen und mit effizienter Ladetechnik auszurüsten, so dass diese präzise in verschiedene Anwendungen passen. Mit den Kompetenzen seiner Mitarbeiter und den Möglichkeiten des neuen FuE-Zentrums in Zwickau will das Unternehmen zukünftig Schrittmacher in der Branche sein.

Kontakt:

Herr René Linke, Marketing,

Telefon: 02963 61 492

E-Mail: rene.linke@hoppecke.com

Herr Dr. Bernhard Riegel,

Leitung Forschung & Entwicklung,

Telefon: 02963 61 554

E-Mail: bernhard.riegel@hoppecke.com

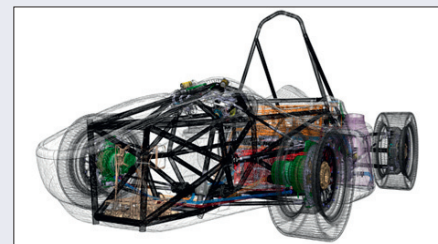
1) Das neue Forschungs- und Entwicklungszentrum der HOPPECKE Advanced Battery Technology GmbH

2) Dr. Marc Zoellner, Geschäftsführer der HOPPECKE Unternehmensgruppe, Jan Mücke, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, und Dr. Bernhard Riegel, Leiter der Forschung & Entwicklung bei HOPPECKE, zerschneiden das Band zur offiziellen Inbetriebnahme des neuen FuE-Zentrums (v. l. n. r.)



WHZ Racing Team stellt neuen Rennwagen eGon vor

Studenten holen mit Vorjahreswagen Platz sieben in den USA



FP511e lautet der offizielle Name des Flitzers, doch vom WHZ Racing Team wird er liebevoll „eGon“ genannt. Ende April wurde er zum ersten Mal der Öffentlichkeit präsentiert. Es ist der sechste Wagen aus dem Rennstall der Westsächsischen Hochschule Zwickau und der zweite mit elektrischem Antrieb.

Bereits im fünften Jahr werden in einer unscheinbaren Werkstatt in einem entlegenen Winkel des WHZ-Campus auf dem Zwickauer Scheffelberg Innovationen in Form kleiner, seit zwei Jahren auch ökologisch korrekter Flitzer gebaut. Das WHZ Racing Team ist das weltbeste Fachhochschul-Team. Auf der Welttrangliste aller insgesamt 477 Teams der „Formula Student“ steht es derzeit auf Platz 10. Das Team, in dem rund 60 Studenten der verschiedensten Fachrichtungen mitarbeiten, gibt es seit Juni 2006.

Vom 11. bis 14. Mai bewies die Truppe einmal mehr ihre Leistungsfähigkeit: beim ersten Rennen in Übersee – dem größten Formula-Student-Vergleich der Welt auf dem Michigan International Speedway. Nur fünf deutsche Teams nahmen teil, das WHZ Racing Team als einziges aus den Neuen Ländern. Die Zwickauer Studenten traten dort noch einmal mit dem Verbrenner-Erfolgsfahrzeug „Olaf“ aus der Saison 2010 an und erreichten einen hervorragenden siebten Platz.

>>> Mehr zum Thema unter: www.hoppecke.com

>>> Mehr zum Thema:
www.whz-racingteam.de



Zwickauer Hauptstraße präsentiert sich als Erste mit Charme und Qualität im Internet

Händler und Wirtschaftsförderung initiieren Pilotprojekt für Zwickau

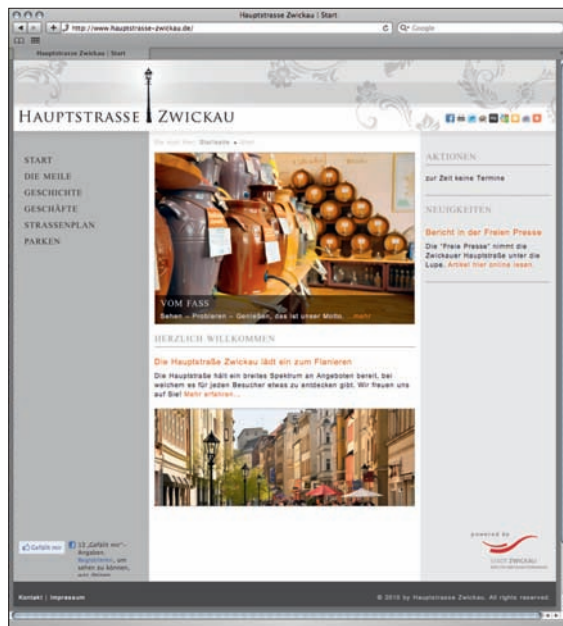
Als erste Ladenzeile in Zwickau hat die Hauptstraße eine eigene, neue Webseite. Erst wenige Tage alt, hat sie bereits zahlreiche Zugriffe. Kommunikation mit ihren Kunden ist die Basis der Interessensgemeinschaft Hauptstraße, welche sich auf der Webseite präsentiert. Und diese Kommunikation findet nun auch im Internet unter www.hauptstrasse-zwickau.de statt.

Mitinitiator und wesentlicher Ideengeber der Marketingaktion ist das Büro für Wirtschaftsförderung. Die Erstellung der Webseite ist dabei nur eine Aktivität, die sich Händler und Wirtschaftsförderung im Rahmen des Projektes „Erlebnis Hauptstraße“ umsetzen wollen.

Mit der neuen Webseite haben die einzelnen Händler die Möglichkeit, auch im Internet für ihre Vorteile zu werben. So stehen Sortimentsvielfalt, die fachliche Beratung und ein ausgezeichneter Service ganz oben. Jeder Händler hat auf der Webseite zusätzlich sein individuelles Profil. In diesem sind das jeweilige Produktangebot, aktuelle Angebote, die Öffnungszeiten, ein Link zur eigenen Webseite und auch eine Kontaktmöglichkeit zu finden. Eine Gesamtübersicht informiert den Besucher künft-

ig über laufende Aktionen sowie kommende Veranstaltungen. Eine Stadtkarte führt zudem zu den Standorten der Händler und zeigt die Parkmöglichkeiten in der Nähe. Und natürlich dürfen auch moderne Social Media Funktionen, wie Links zu Facebook, Twitter oder studiVZ nicht fehlen, um ebenso jüngere Zielgruppen anzusprechen.

Die Gestaltung der Webseite selbst ist nutzerfreundlich, modern und attraktiv. Für das Design wurden von der Werbeagentur „Way out of Line Productions“ elegante, dezente Grafiken gewählt



und in der Gesamtorganisation spiegelt auch die Webseite die Charakteristik, Unwechselbarkeit und Individualität der Geschäftsstraße wieder. Die junge Zwickauer Fotografin Peggy Hallmann, selbst in der Hauptstraße ansässig, sorgt mit ihren Fotos zudem für farbenfrohe Kontraste.

Mit dem neuen Logo und einem eigenen Slogan „Zwickau's Nummer 1 in Sachen Fachkompetenz“ bündeln die Gewerbetreibenden in der Hauptstraße zukünftig ihre Kompetenzen. Schließlich ist die Straße die längste zusammenhängende Flaniermeile mit den meisten inhabergeführten Ladenlokalen in der Stadt Zwickau. Dazu gehört seit Anfang Mai auch die Einführung einheitlicher Öffnungszeiten in der Hauptstraße, nach welchen die Geschäfte montags bis freitags 10:00 – 18:00 Uhr und sonnabends 10:00 – 16:00 Uhr öffnen.

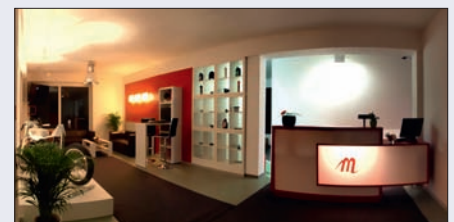
>>> Mehr zum Thema unter: www.hauptstrasse-zwickau.de

Internet-Shop für Mopedersatzteile mit neuer Lounge in Cainsdorf



mopedersatzteil.laden ist Anlaufstelle für Simson-Liebhaber aus ganz Europa

Im Schaufenster chromblitzende Simsons und ein Ladendesign, was ganz und gar nicht nach einem Ersatzteilgeschäft aussieht und dennoch eines ist. Seit März ist die Wilkauer Straße 4 in Zwickau OT Cainsdorf der Hauptsitz der Heinz Service GbR. Seit 2006 handelt die Firma unter der Internetseite www.mopedersatzteil.de mit Ersatzteilen rund um die Kultmarke Simson. Jetzt eröffneten die Inhaber zusätzlich ihren **mopedersatzteil.laden**. Zum einen um in der Region sichtbarer zu werden und zum anderen um den Versandbereich zu erweitern. Das Konzept beinhaltet keinen Laden im herkömmlichen Sinne, sondern vielmehr wird das Geschäft zu einer Art Lounge, in der sich Freunde der Zweiräder treffen, über neue Ideen fachsimpeln und natürlich auch direkt rund 1.000 vorrätige Ersatzteile direkt aus dem Lager kaufen können. Im Hintergrund werden täglich bis zu 100 Pakete mit Ersatzteilen auf den Weg durch ganz Europa geschickt, um Freunde der guten alten Simson mobil zu halten.



Zwei Arbeitsplätze wurden neu geschaffen und damit wird die ständig wachsende Nachfrage aktuell sichergestellt. Der mopedersatzteil.laden ist geöffnet von Montag bis Freitag jeweils von 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr.

>>> Mehr zum Thema unter: www.mopedersatzteil.de



„ZWIK-MesseStarter 2011“ gesucht

Wirtschaftsförderung und ZWIK
organisieren Gemeinschaftsstand
zur Absolventenmesse in der Stadthalle



Am 3. November 2011 öffnet mit der nunmehr 13. Zwickauer Wirtschafts- und Industriekontakte ZWIK die größte und erfolgreichste Absolventenmesse Mitteldeutschlands erneut ihre Türen in der Stadthalle Zwickau. Als Forum für Unternehmen, Studenten und Absolventen bietet die Messe zahlreiche Informationen zu Berufseinstieg, Praktikum, Abschlussarbeit und Studentenjob. Neben Zwickau finden die Wirtschafts- und Industriekontakte WIK zudem in Leipzig und Chemnitz statt. Organisiert werden die Veranstaltungen traditionell als gesellschaftliches Engagement der IPlacon GmbH gemeinsam mit studentischen Teams.

Auch in diesem Jahr wollen das Büro für Wirtschaftsförderung und die ZWIK mit dem „ZWIK-MesseStarter“ wieder kleine und mittelständische Unternehmen sowie Start-Ups bei der Rekrutierung von wissenschaftlichem Fachkräftenachwuchs in der Region unterstützen. Dabei stellen sie interessierten Unternehmen einen Messestand sowie ein erweitertes Leistungspaket kostengünstig zur Verfügung. Bis zu vier Unternehmen können sich so präsentieren und um Nachwuchs werben. Einzige Bedingungen zur Teilnahme: die Unternehmen dürfen zuvor noch nicht als Aussteller an der ZWIK teilgenommen haben und die Aktion gilt nur für die erste Messeteilnahme.

Folgende Leistungen bietet eine Teilnahme am „ZWIK-MesseStarter“ für Unternehmen:

- 6 m² Messestand zur ZWIK 2011
- Standausstattung (Stehetisch, Hocker, Tische, Stühle, Strom, Licht, Internet),
- Doppelseite im Messekatalog (Firmenporträt und Farbanzeige),
- Stellenangebote auf der Jobwall am Messetag,
- Messeservice mit ganztägigem kostenfreien Catering (Kaffeerunde, Frühstück, Mittagsbuffet, Kuchenbuffet),
- Umfangreiche Marketingkampagne im Vorfeld der Messe,
- Online-Firmenporträt auf allen Messeportalen,
- Teilnahme als Unternehmensvertreter an der Vorabendveranstaltung,
- ab Anmeldeschluss für ein Jahr kostenfreie Nutzung des Recruiting-Portals www.wikway.de (Wert: 550,- EUR)

Durch den Messezuschuss des Büros für Wirtschaftsförderung beträgt der Eigenanteil der teilnehmenden Unternehmen lediglich 200 Euro (zzgl. MwSt.). Eine Auswahl der Aussteller nehmen Wirtschaftsförderung und ZWIK gemeinsam vor.

Bewerbungen mit kurzem Firmenprofil sind ab sofort möglich unter:

Stadtverwaltung Zwickau
Büro für Wirtschaftsförderung
Katharinenstraße 11
08056 Zwickau
Telefon: 0375 83-8006
Fax: 0375 83-8080
E-Mail: angela.mueller@zwickau.de

>>> Mehr zum Thema unter: www.zwik.net

Gutscheinheft „Willkommen in Zwickau“ neu erschienen

Ausgabe 2011 wirbt wieder um neue
Studenten und Auszubildende



Für alle neuen Studenten und Auszubildenden in Zwickau gibt das Büro für Wirtschaftsförderung ab sofort wieder das Gutscheinheft „Willkommen in Zwickau“ heraus. Auch in der diesjährigen Ausgabe finden Neuankommlinge in der Stadt nützliche Informationen und Adressen sowie Gutscheine von Unternehmen und Einrichtungen im Wert von mehr als 75 Euro. Darunter sind unter anderem Freigetränke in Bars und Cafés, Zuschüsse für Kursangebote oder ein Gutschein für ein Sparguthaben.

Das Willkommensheft wird in erster Linie als Visitenkarte für die Stadt Zwickau genutzt, um junge Menschen für ein Studium in der Automobil- und Robert-Schumann-Stadt zu begeistern. Zugleich stellt es eine Imagewerbung für den Bildungs- und Wirtschaftsstandort Zwickau dar.

Neben der Westsächsischen Hochschule Zwickau unterstützen mehrere Zwickauer Bildungseinrichtungen die Aktion. Die Hochschule selbst sendet das Willkommensheft ab sofort allen Studienbewerbern zu. In der Stadtverwaltung liegt es im Bürger-Service im Rathaus, im Einwohnermeldeamt und in der Wirtschaftsförderung kostenfrei aus.





Stadt Zwickau beteiligt sich am European Energy Award® (eea)



Energieeffizienz und Klimaschutz zukünftig auch für Kommunen ein Thema

Der European Energy Award® ist das Programm für umsetzungsorientierte Energie- und Klimaschutzpolitik in Städten, Gemeinden und Landkreisen. Der Award ist zeitgleich Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren, mit dem die Energie- und Klimaschutzaktivitäten der Kommune erfasst, bewertet, geplant, gesteuert und regelmäßig überprüft werden. Potentiale einer nachhaltigen Energiepolitik und des Klimaschutzes sollen somit identifiziert und genutzt werden.

Bereits im Oktober 2010 hat der Zwickauer Stadtrat die Teilnahme am European Energy Award® beschlossen. Seit Januar 2011 ist Zwickau offiziell Teilnehmer an diesem Programm. Zwickau ist somit eine von derzeit 34 Städten und Gemeinden in Sachsen, die sich zu einer nachhaltigen, energiepolitischen Arbeit bekennen. Mittels eines professionell gesteuerten Analyse-, Planungs- und Steuerungsverfahrens gilt es nun, innerhalb der nächsten drei Jahre herauszufinden, wo die Stadt Zwickau in Sachen Energieeffizienz und Klimaschutz derzeit steht und wo Entwicklungs- und Einsparpotenziale für die Zukunft liegen.

Der Freistaat Sachsen unterstützt die Kommunen und Landkreise bei der Umsetzung mit Fördermitteln. Ansprechpartner auf Landesebene ist dabei die Sächsische Energieagentur GmbH (SAENA). Im Zuge der Umsetzung und Bewertung unter Hinzuziehung eines externen Auditors ist es möglich, bei Erreichen einer bestimmten vorgegebenen Punktezahl zur Anerkennung der Erfolge die Auszeichnung „Energiesparstadt“ in Silber oder Gold zu erreichen.

>>> Für nähere Informationen steht das
Umweltbüro der Stadtverwaltung Zwickau als zentraler Ansprechpartner unter
Telefon: 0375 833610 zur Verfügung.

Aufruf zum Energy Efficiency Award 2011

Internationaler Preis für Energieeffizienz unter Schirmherrschaft von Bundeswirtschaftsminister Brüderle

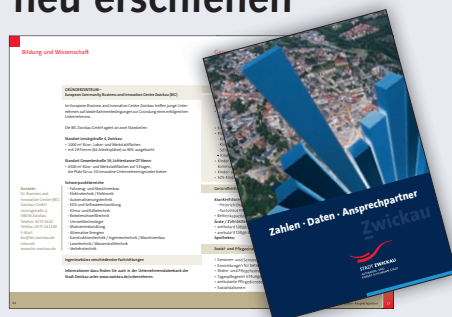


Bis zum 15. Juli 2011 können sich Unternehmen aus Industrie und produzierendem Gewerbe, die vorbildliche Projekte zur Steigerung von Energieeffizienz im eigenen Betrieb durchgeführt haben, für den internationalen dena Energy Efficiency Award bewerben. Den mit insgesamt 30.000 Euro dotierten Preis schreibt die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) im Rahmen ihrer Initiative EnergieEffizienz aus.

Die Initiative EnergieEffizienz ist eine Kampagne der dena und wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie. Mit dem dena Energy Efficiency Award sollen innovative Unternehmen jeder Größe und Branche dazu motiviert werden, die für Klimaschutz und Rendite bestmögliche Lösung für Energieeffizienz zu wählen und sich nicht nur an herkömmlichen Standards zu orientieren. Der Wettbewerb ist für Unternehmen jeder Größe und Branche offen. Gerade auch kleine und mittlere Unternehmen können durch Energieeffizienz wichtige Kostenvorteile erschließen und die eigene Wettbewerbsfähigkeit stärken. Bedingung für die Teilnahme ist, dass die Projekte zur Energieeffizienzsteigerung erfolgreich umgesetzt wurden. Die Bewertung und Auszeichnung der eingereichten Projekte erfolgt durch eine Experten-Jury mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Medien.

>>> Mehr zum Thema unter: www.industrie-energieeffizienz.de

Broschüre „Zahlen-Daten-Ansprechpartner“ neu erschienen



Neuaufgabe liefert Informationen für Unternehmer und Gründer

Aktuell neu erschienen ist die diesjährige Neuaufgabe der Broschüre „Zahlen-Daten-Ansprechpartner“. Die Publikation liefert Unternehmern, Investoren und Gründern umfassende Informationen zum Wirtschaftsstandort Zwickau. Darunter aktuelle Statistiken zu Arbeitsmarkt, Einzelhandel, Bildungs- und Forschungslandschaft. Darüber hinaus werden in der Broschüre wichtige Ansprechpartner der Stadtverwaltung und anderer Institutionen in der Region benannt. Die Broschüre ist erhältlich im Büro für Wirtschaftsförderung und wird auch in Kürze zum Download auf den Internetseiten der Stadt Zwickau bereitgestellt.

Neues Einzelhandels- und Zentrenkonzept beschlossen

Am 28. April 2011 hat der Zwickauer Stadtrat das neue „Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Zwickau“ verabschiedet. Das Konzept selbst beinhaltet eine Analyse der Zwickauer Handelslandschaft sowie eine Prognose für deren zukünftige Entwicklung. Die mit dem Konzept beschlossenen Handlungsempfehlungen liefern für die Verwaltung eine verbindliche Grundlage für die zukünftige Steuerung des Einzelhandels in der Stadt Zwickau. Geplante Neuansiedlungen und Verlagerungen werden demnach auf Basis des Konzeptes beurteilt.

>>> Mehr zum Thema unter:
<http://www.zwickau.de/de/wirtschaft/service/publikationen/einzelhandelskonzept.php>

Vermittlungsservice für Gewerbeimmobilien

Sie suchen oder bieten ein Gewerbeobjekt in Zwickau? Mit unserem **kostenfreien** Vermittlungsservice für Gewerbeimmobilien helfen wir Ihnen, gewerblich nutzbare Grundstücke, Gebäude und Räume in Zwickau zu finden, Egal ob Miete, Pacht oder Kauf, das Büro für Wirtschaftsförderung unterstützt Sie bei der Suche und stellt für Sie den Kontakt zu Unternehmen, Banken, Maklern und Investoren her.

Aktuelle Angebote von Gewerbeimmobilien

1. Logistik- und Großmarkthalle an der Lengenfelder Straße

Anschrift:

Lengenfelder Straße 130, 08064 Zwickau

Lage:

Im Süden der Stadt, direkt am Autobahnzubringer S 293 zur A 72/ AS Zwickau West; die Anschlussstelle befindet sich in 4,5 km Entfernung

Objektbeschreibung:

Die früher als C+C Großmarkt genutzte Halle hat eine Größe von 6.632 m² (EG). Im OG befinden sich 10 Räume (Büro, Garderoben und Sanitär). Die Halle verfügt über Laderampen mit Rolltoren, der Hallenfußboden ist befahrbar. Eine Nutzung für Logistik, Lager oder Großhandel ist wünschenswert (Einzelhandel ist planungsrechtlich ausgeschlossen).

Angebot:

vorrangig Vermietung (Preis ist Verhandlungssache)



2. Büro- und Geschäftsgebäude in Äußere Schneeberger Straße

Anschrift:

Äußere Schneeberger Straße 62, 08056 Zwickau

Lage:

Das Gebäude liegt verkehrsgünstig, bis zur B 93 sind es 300 m. Das Einkaufszentrum „Glück-Auf-Center“ befindet sich in ca. 350 m Entfernung.

Objektbeschreibung:

Komplexes Büro- und Geschäftsgebäude mit moderner Ausstattung. Größe: EG = 956 m²; 1. OG = 1.085 m², 2. OG = 1.090 m², 3. OG (DG) = 1.038 m²; 52 Pkw-Stellplätze sowie gute medientechnische Anbindung vorhanden.

Angebot:

Vermietung (Preis ist Verhandlungssache und abhängig von der Mietdauer)



Haben Sie das passende Objekt gefunden? Dann rufen Sie uns an. Wir stellen für Sie den Kontakt zum Eigentümer bzw. Verfügungsberechtigten her.

Nicht das passende Objekt dabei? Gern helfen wir Ihnen bei der Suche nach dem passenden Objekt, zum Beispiel freien Gewerbegrundstücken, Lagerhallen oder Ladenlokalen.

>>> Kontakt: Büro für Wirtschaftsförderung, Telefon: 0375 838000
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@zwickau.de

Checkliste und Hinweise für die Beantragung von Bauvorhaben

Das Büro für Wirtschaftsförderung begleitet Sie im Planungs- und Genehmigungsverfahren Ihrer Bauvorhaben als Schnittstelle zu den beteiligten Fachämtern. Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über die wichtigsten Anforderungen bei der Beantragung eines Bauvorhabens.

Prüfung zur Bebaubarkeit eines Grundstücks

Dazu ist eine planungs- und bauordnungsrechtliche Beurteilung des Grundstücks notwendig. Es ist u.a. zu klären, ob das Grundstück im Geltungsbereich eines Bebauungsplans liegt oder nicht und ob der Grundstückszuschnitt geeignet ist. Die planungs- und bauordnungsrechtliche Beurteilung sollte in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, der Bauaufsichtsbehörde und einem Architekten erfolgen, der Ihre ersten Vorstellungen auf deren Realisierbarkeit prüfen kann. Dies gilt auch für die Beurteilung der Baugrundbeschaffenheit.

>>> Zuständige Stelle: Bauplanungsamt der Stadt Zwickau

Erforderliche Unterlagen für das Baugenehmigungsverfahren

Mit dem Bauantrag nach § 68 Sächsische Bauordnung (SächsBO) müssen alle Unterlagen eingereicht werden, die nötig sind, um das Bauvorhaben zu beurteilen und den Antrag zu bearbeiten. Bauherr oder Bauherrin sowie der bauvorlageberechtigte Entwurfsverfasser müssen den Bauantrag und die Baubeschreibung unterschreiben. Der Entwurfsverfasser unterzeichnet zudem alle weiteren Unterlagen.

Der Bauantrag ist in dreifacher Ausfertigung einzureichen, bautechnische Nachweise zweifach (Standicherheit, Brandschutz, ...). Für jede zusätzlich zu beteiligende Stelle ist eine weitere Mehrfertigung notwendig.

Einzureichen sind grundsätzlich:

- Lageplan und Auszug aus der Liegenschaftskarte
- Bauzeichnungen
- Baubeschreibung (Formular)
- Standsicherheitsnachweis, Brandschutznachweis und andere bautechnische Nachweise
- Erklärung des qualifizierten Tragwerksplaners, ob der Standsicherheitsnachweis geprüft werden muss, bei
 - Gebäuden der Gebäudeklassen 1 bis 3,
 - Behältern, Brücken, Stützmauern, Tribünen und
 - sonstigen baulichen Anlagen, die keine Gebäude sind, mit einer Höhe von mehr als 10 m
- Angaben über Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen einschließlich eines Leitungsplanes der Wasser- und Abwasserleitungen auf dem Grundstück
- Angaben zur Energieversorgung
- bei Vorhaben im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes ein Auszug aus dem Bebauungsplan mit Eintragung des Grundstücks und prüffähige Berechnung über die zulässige, die vorhandene und die geplante Grundfläche und Grundflächenzahl, Geschossfläche, Geschossflächenzahl und, soweit erforderlich, Baumasse und Baumassenzahl auf dem Baugrundstück
- Erhebungsbogen des Statistischen Landesamtes (Formular)

In bestimmten Fällen müssen der Standsicherheitsnachweis und der Brandschutznachweis durch einen Prüfmgenieur geprüft sein. Die Unterlagen müssen in jedem Fall vor Beginn des Vorhabens eingereicht werden. Die Bauaufsichtsbehörde hat nach bestätigtem Eingangsdatum der vollständigen und mängelfreien Unterlagen bei Bauvorhaben im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren gemäß § 63 SächsBO drei Monate Zeit über den Bauantrag zu entscheiden. In Ausnahmefällen kann diese Frist um zwei weitere Monate verlängert werden.

>>> Zuständige Stelle: Amt für Bauordnung der Stadt Zwickau

Für Ihr Investitions- oder Bauvorhaben in Zwickau finden Sie hier die wichtigsten Kontakte:

Büro für Wirtschaftsförderung

Herr Carsten Krauß
Sitz: Katharinenstraße 11
08056 Zwickau
Telefon: 0375 83-8000
Fax: 0375 83-8080
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@zwickau.de

Bauplanungsamt

Herr Helmut Pfefferkorn
Sitz: Katharinenstraße 11
08056 Zwickau
Telefon: 0375 83-6100
Fax: 0375 83-6161
E-Mail: bauplanungsamt@zwickau.de

Amt für Bauordnung

Herr Thomas Freitag
Sitz: Hauptmarkt 26
08056 Zwickau
Telefon: 0375 83-6300
Fax: 0375 83-6363
E-Mail: bauordnungsamt@zwickau.de

Im Rahmen dieser Serie sollen wirtschaftsrechtliche, steuerliche und andere für Unternehmen relevante Themen aufbereitet werden. Nebenstehend finden Sie heute einen Beitrag, der zum Thema Beantragung von Bauvorhaben informiert.

SommerCamp 2011 bereitet Fachkräfte von morgen auf das Berufsleben vor

Fünfte Auflage startet mit 400 Teilnehmern aus ganz Deutschland

Bereits zum fünften Mal findet auf dem Gelände des ehemaligen Sachsenring Werks II vom 11. bis 29. Juli 2011 unter dem Slogan „Job, Fun & Future“ das SommerCamp der FAW gGmbH statt. In 15 unterschiedlichen Kursen arbeiten die Jugendlichen an realen Aufgaben und lernen dabei für die Region wichtige und zukunftssträchtige Berufe kennen. Es wird gefräst, geschraubt, repariert, designed, gefilmt und vieles mehr. Die Berufsorientierung wird unterstützt durch zahlreiche Aktivitäten zur geistigen und körperlichen Fitness. Es stehen eine Berufeolympiade, Exkursionen in Unternehmen, ein Bewerbungsparcours u. v. m. auf dem Programm. Als zusätzlicher Anreiz warten viele Freizeithighlights auf die Jugendlichen im Alter zwischen 12 und 17 Jahren.

Unternehmen, die sich im Camp präsentieren oder das Vorhaben unterstützen möchten, können sich beim Projektteam melden. Auch die Übernahme des Teilnahmebeitrages für benachteiligte Jugendliche ist willkommen.



>>> Mehr zum Thema unter: www.faw-sommerncamp.de

Termine für UnternehmerInnen in Zwickau

07.06.2011, 9:00 – 17:00 Uhr

IHK-Existenzgründertag

Thema: „Stark für den Aufschwung – Aktuelles zu Förder- und Finanzierungsprogrammen“ IHK Regionalkammer Zwickau, Äußere Schneeberger Straße 34
Informationen und Anmeldung unter: Christian Müller, IHK Regionalkammer Zwickau (CMueller@z.chemnitz.ihk.de)

08.06.2011, 10:00 – 17:00 Uhr

Absolventenmesse Mitteldeutschland 2011

Congress Center Leipzig Informationen unter: www.absolventenmesse-mitteldeutschland.de

22.06.2011, 08:30 – 10:00 Uhr

Businessfrühstück mittelstandsdialoG!

„Erfolg ist kein Zufall – Strategien für kleine und mittelständische Transportunternehmen“
AMEDIA Hotel Zwickau, Olzmannstraße 57, 08060 Zwickau
Information und Anmeldung unter: http://www.yuro-rs.de/events/?event_id=8

22.06.2011, 18:00 Uhr

Marketing vor Ort des Marketing-Clubs Zwickau

Sommerfest auf dem Golfplatz: Driving Range/Putting Green mit anschließendem Grillfest
Golfclub Zwickau e. V., Reinsdorfer Straße 29, 08066 Zwickau
Informationen und Anmeldung unter: Dr. Jens Pape, Marketing-Club Zwickau e. V. (info@marketingclub-zwickau.de)

23.06.2011, 17:00 Uhr

BIC Technologiestammtisch

Thema: „Wohnungslüftung mit Wärmerückgewinnung = Energiesparen + gesundes Raumklima“ PAUL Wärmerückgewinnung GmbH, August-Horch-Straße 7, 08141 Reinsdorf, Informationen und Anmeldung unter: Heide Kunz, BIC Zwickau (h.kunz@bic-zwickau.de)

28. – 29.06.2011

IT Anwenderforum: Das digitale Unternehmen – Vision oder Realität?

Messe Chemnitz, Messeplatz 1, 09116 Chemnitz, Infos unter: www.messe-chemnitz.de

>>> Ihre Termine sind noch nicht dabei? Senden Sie uns eine Mail: wirtschaftsfoerderung@zwickau.de

7. Kunst- und Kulturmeile

„Airport Zwickau – jetzt heben wir ab“
am 02.07.2011 von 10:00 – 18:00 Uhr

Die Gewerbetreibenden der Hauptstraße verwandeln gemeinsam mit Petra Küster vom Verein „Kontraste e. V.“ und dem Büro für Wirtschaftsförderung für einen Tag die Geschäftsstraße in eine Fluglandebahn. Für dieses Projekt stehen Partner wie z. B. das Flugweltenmuseum Altenburg – Nobitz, alle Zwickauer Cheerleader – Gruppen, Reisebüros und eine historische Feuerwehr zur Seite.
Informationen unter: Silke Löffler, Stadt Zwickau – Büro für Wirtschaftsförderung
Telefon: 0375 83-8011 oder
E-Mail: silke.loeffler@zwickau.de

Verkaufsoffener Sonntag in Innenstadt zum „Stadtfest Zwickau“ am 21.08.2011

Laut Beschluss des Stadtrates vom 24. März diesen Jahres können Händler im Festgebiet Innenstadt (innerhalb Dr.-Friedrichs-Ring) am Sonntag, 21. August in der Zeit von 12:00 bis 18:00 Uhr ihre Verkaufsstellen öffnen.
Für Fragen zu den Sonderöffnungen steht Ihnen das Büro für Wirtschaftsförderung, Frau Silke Löffler zur Verfügung.
Telefon: 0375 83-8011 oder
E-Mail: silke.loeffler@zwickau.de

Impressum

Herausgeber:

Stadtverwaltung Zwickau –
Büro für Wirtschaftsförderung
wirtschaftsfoerderung@zwickau.de

Gestaltung und Satz:

Appelt Mediendesign GmbH
www.appelt-mediendesign.de